

# TSZ-News



Ausgabe: 1. April 2013



## Südafrika wir kommen!

Am 7. Juli beginnt für 27 TSZ-ler eine unvergessliche Reise in ein atemberaubend schönes Land namens Südafrika.



## we present TSZ-HEUTE

Im ausverkauften Kulturhaus boten 300 Aktive ein spektakuläres Weihnachtsturnen unter dem Motto TSZ-HEUTE.



## Europa-meisterschaft

Bei den 9. Europa-meisterschaften im Team Turnen sicherte sich das Österreichische Damennationalteam den 8. Rang.



## Die TSZ-Mädels räumen ab!

„Das Tollste an den Staatsmeisterschaften ist die Medaille und das Wissen, dass sich viel Training lohnt.“  
(Eine Turnerin)



# TURNSPORTZENTRUM DORNBIRN



**11. Ausgabe!!!**



# Geschätzte Freunde des Turnsports



## Heißer Herbst - Kalter Sommer

Wir haben einen richtig heißen Herbst durchlebt: Keine Woche ohne Wettkampf oder Turnveranstaltung! Herausragendes Ereignis war die Europameisterschaft im Team-Turnen in Aarhus/Dänemark mit dem hervorragenden 8. Platz des Meisterklasse-Teams der Damen. Bestechend auch das Auftreten der fünf Team-Turn Mannschaften bei der Staatsmeisterschaft im Team-Turnen in Wolfurt. Vor einem sensationellen Publikum holten sich die Mannschaften in glänzender Manier alle Titel. Für einen Verein sind diese Siege von besonderer Bedeutung. Sie zeigen mir, dass sehr professionell gearbeitet wird und eine solide Ausbildung schon über viele Jahre erfolgt. Die Kooperation unserer Spitzentrainerinnen mit ausländischen NationaltrainerInnen zeigt nicht nur Wirkung bei den Aktiven, sondern gibt auch allen anderen TrainerInnen entsprechende Impulse. Die Trainingsmethodik ist auf dem neuesten Stand der Sportwissenschaft. Neben dem Engagement ist dies wahrscheinlich der wesentliche Grund für die rundum starken Leistungen. Stolz sind wir auf unsere neun KaderturnerInnen angeführt von Katharina Fa als EM-Teilnehmerin im Kunstturnen und als Dritte am Sprung bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften. Olivia Jochum wurde mit ausdrucksstarker Übung Österreichische Junioren-Staatsmeisterin am Boden und ausgezeichnete Zweite im Mehrkampf. Unsere NachwuchsturnerInnen eifern ihnen mit ihrem Talent und ihrem Fleiß stark nach. Außergewöhnlich war das Brechen einer Schallmauer zu Beginn der Saison: Über 100 Neuanmeldungen! Turnen und das Turnsportzentrum Dornbirn boomen. Viele von den neuen TurnerInnen werden am Breitensportprogramm Turn10 teilnehmen und dort Bewegungsgefühl, Kraft und Teamfähigkeit erarbeiten. Es ist wohl der Spaß und die unbändige Freude an der Bewegung der Kinder, Jugendlichen und auch Erwachsenen, die dann ein so stimmungsvolles Weihnachtsturnen „TSZ HEUTE“ mit 300 Aktiven auf die Kulturhaus-Bühne zaubern. So ist es ein besonderer Genuss zu sehen, wie dieser Spaß bei Narrenabenden weiter entwickelt wird und der „Bautrupp“ des Turnsportzentrums die nächsten Projekte vorbereitet und umsetzt. Sind wir alle gespannt, was sich hier im gemeinsamen Tun und gemeinsamer Anstrengung unter Mithilfe unserer Partner entwickelt. Eine Trainingsstätte für die Jugend von Dornbirn? Wie die Generalversammlung im vollen Friedrich Wilhelm Saal in der Raiffeisenbank Im Rheintal zeigte, ist das Projekt auf gutem Wege. In der nahen Zukunft liegt ebenfalls ein Projekt, das aber schon 2007 mit der Weltgymnastrada in Dornbirn mit der Betreuung von 400 SüdafrikanerInnen begonnen hat und nun mit der Reise zur Gym For Life - Challenge im Juli nach Kapstadt in Südafrika einen weiteren Höhepunkt erfährt: Begegnung mit Menschen anderer Kulturen und gemeinsame Erlebnisse. Weil dann gerade Winter in Südafrika ist, wird der Sommer für viele kalt beginnen, um nach der Rückkehr bestimmt wieder in einen heißen Herbst zu münden. Freuen wir uns auf heiße Projekte und das Wechselbad von kalt und heiß, es soll alle Sinne mächtig beleben! Das wünsche ich uns und sehe mit Freude wieder diese Ausgabe der TSZ-News vor mir: Leistungen in Spitze und Breite sowie Begegnungen auf allen Ebenen. Ich wünsche dir, lieber Leser, liebe Leserin, viel Spaß beim Lesen der TSZ-News und dem Turnsportzentrum Dornbirn, dass es weiterhin jung, dynamisch und erfolgreich ist.

Gerd Kogler  
Obmann Turnsportzentrum Dornbirn

## Landesmeisterschaft Kunstturnen



Alle Turnerinnen und Turner zeigten ihre großen Fortschritte seit dem letzten Jahr bei den diesjährigen Kunstturnlandesmeisterschaften.

Als letzte Standortüberprüfung vor den Kunstturnstaatsmeisterschaften fanden am 3. November die Landesmeisterschaften in Hohenems statt. Mit 24 Aktiven stellte das Turnsportzentrum Dornbirn ein großes Kontingent im Starterfeld der Kunstturnerinnen und nahm am Ende eines langen Wettkampftages als erfolgreichster Verein vier Goldmedaillen, vier Silbermedaillen und drei Bronzemedaillen mit nach Dornbirn. Eliteturnerin Katharina Fa überzeugte im Mehrkampf durch eine sehr gute Balkenübung und schwierige Übungen an den weiteren Geräten. Ihre gute Leistung wurde nur von Elisa Hämmerle übertroffen, die bei dieser Landesmeisterschaft den Mehrkampftitel errang. Mit einem

überlegenen Sieg von Katharina Fa im abschließenden Balkenfinale war die Freude groß und gleichzeitig Lohn für jahrelanges Training. Mit mehr als 2 Punkten Vorsprung unterstrich Johanna Schwärzler erneut ihre Leaderposition in der Jugendstufe 3, gefolgt von Vereinskollegin Fabienne Kostelac auf dem 2. Platz und Verena Schoch auf dem ausgezeichneten 4. Platz. Vereinsturnerin Sarah Maier belegte in dieser Kategorie knapp hinter den Kaderturnerinnen den 10. Platz. Ganz in der Hand des Turnsportzentrums Dornbirn war auch heuer wieder die Allgemeine Juniorinnenklasse – es siegte Anna-Lena Jochum vor Miriam Fend und Lorena Vetter, sieben der neun Turnerinnen

kommen aus Dornbirn und werden an den Staatsmeisterschaften teilnehmen. Auch die Jugendstufe 3b sieht ein rein Dornbirner Siegerpodest. Hart umkämpft war der Sieg in der Kinderstufe 1b, wo sich Jasmin Jochum durchsetzte. Ein dritter Platz von Hannah Schmid komplettierte das tolle Ergebnis.

Wiederum eine große Talentprobe legte Konstantin Schwärzler ab, der einen grandiosen Wettkampf absolvierte. Als einer der jüngsten Turner in der Jugendstufe 3 fehlten ihm schlussendlich knappe zwei Zehntel auf die Bronzemedaille. Konstantins Vereinskollege Julian Bösch sorgte mit dem 11. Platz für ein ebenso tolles Ergebnis.



## Landesmeisterschaft Team Turnen



Nicht nur die eingespielten TSZ-Dornbirn Mannschaften, sondern auch die zum ersten Mal teilnehmenden Trio-Mannschaften verzauberten das Publikum bei den Landesmeisterschaften im Team Turnen.

Die 12. Landesmeisterschaften im Teamturnen wurden am 27. Oktober 2012 in Hohenems ausgetragen. 19 Teams mit 142 Aktiven aus sechs Vereinen lieferten sich spannende Wettkämpfe. Das Turnsportzentrum Dornbirn war mit 4 Teamturnteams und 3 Triomannschaften am Start und am Ende dieser Meisterschaften erfolgreichster Verein mit 2 Siegen, 3 zweiten Plätzen und 1 dritten Platz. Ein hauchdünner Vorsprung von 0.05 Punkten reichte den Turnern der TS-Wolfurt in der Junioren-Meisterklasse erstmals für einen Sieg über unsere Juniorinnen - diese versprochen, bei den Staatsmeisterschaften am 17. November in Wolfurt Revanche zu nehmen. Eine Klasse für sich war wieder

einmal das Schülerinnenteam, das wie das Juniorinnenteam mit perfekter Technik an der Tumblingbahn und am Trampolin aufwarten konnte. Unser jüngstes Team der Nachwuchsstufe bewies, dass wir uns um die Zukunft keine Sorgen zu machen brauchen. Mädchen der Jahrgänge 2000 - 2003 zeigten bereits grandiose Sprünge am Trampolin und Rondat-Flick-Salto als Einheitsreihe an der Tumblingbahn und siegten überlegen. Ein knapper zweiter Platz unseres Turn10-Teams in der Team Turn10 Klasse rundete die erfolgreiche Teamturnbilanz ab. Heuer im Programm war erstmals der Trio-Bewerb für Einsteiger - ohne Bodenübung wird nur auf der

Tumblingbahn und am Trampolin gesprungen. Das Turnsportzentrum Dornbirn startete mit zwei Mädchenteams und einem Burschenteam. Mit großem Spaß und riesigem Einsatz bei der Sache gingen die Silbermedaille an die Turner sowie die Bronzemedaille und ein knapper vierter Platz an unsere Mädchen. Das Meisterklasseteam verzichtete nach seinem erfolgreichen EM-Einsatz auf eine Teilnahme - Studium und Job bekamen dieses Mal den Vorrang. Bei den Staatsmeisterschaften geht es um eine erfolgreiche Titelverteidigung und den sechsten Titel in Folge.



## Bezirksturnfest



Beim Bezirksturnfest Unterland stellt das Turnsportzentrum Dornbirn seine unglaubliche Entwicklung der letzten fünf Jahre unter Beweis. 110 begeisterte Turner und Turnerinnen im Kunstturnen und Turn10, mehr als 20 top motivierte Trainer und Trainerinnen mit teilweise 11 Stunden im Einsatz, ein einheitliches wunderschönes Bild in rot-weiß-schwarzer Turnbekleidung und schlussendlich noch eine überragende Erfolgsbilanz krönen die diesjährige Turnsaison. Bereits um 8 Uhr morgens drängen sich 45 junge Mädchen der Altersklassen 7, 8 und 9 sowie der Kinder1 und Kinder2-Stufe in der Gymnasiumturnhalle in Lustenau. Zuerst ist zwar kaum genügend Platz zum Aufwärmen, aber bereits beim organisierten Einturnen ist die Nervosität verflogen und alle bereiten sich konzentriert auf den Wettkampf vor. Eltern, Geschwister und Großeltern auf der voll besetzten





Tribüne bestaunen die Fortschritte ihrer Mädchen und sparen nicht mit Applaus. Bestens betreut von Trainerinnen und Turnerinnen des Juniorinnen- und Meisterklasse-teams geben alle Mädchen ihr Bestes. Bei der ersten Siegerehrung gab es strahlende Gesichter und Medaillen für alle Teilnehmer sowie die erste Goldmedaille des Tages für Felicia Fink in der Kinderstufe 2. In der zweiten Wettkampfrunde nehmen die Aktiven den Wettkampf bereits routiniert in Angriff. Sie turnen selbstständig ein und brauchen nur noch ab und zu etwas Trainerhilfe und Zuspruch. Hier macht sich das jahrelange konsequente Training bereits bezahlt. Gerade in dieser Wettkampfrunde zeigen die Turner und Turnerinnen des Turnsportzentrums Dornbirn ihre Vormachtstellung in Vorarlberg. Sechs Siege durch Lilliane Simma (AK10), Laura und Lisa Schabmann (AK11), Yvonne Wurzer (Allg. Juniorinnen), Chiara Wohlgenannt (Jugend 3B), Valentina Weinhandl (Kinder 1B) und Johanna Schwärzler in der höchsten geturnten Klasse Jugend 3 sprechen für sich. Zahlreiche weitere Medaillengewinne färben die Siegerfotos rot-weiß-schwarz. So ist auch die dritte Wettkampfrunde noch das Tüpfelchen auf dem I. Mit fünf weiteren Siegen durch Tanja Spiegel (AK14), Jenny Amann (Jugend), Lukus Laimer (AK7), Jonas Fuchs (AK8) und Lorenz Kaufmann (AK11) und etlichen weiteren Medaillen geht ein Großteil der Podestplätze an das Turnsportzentrum Dornbirn. Die nächsten 150 Jahre Turnen in Dornbirn hat das Turnsportzentrum Dornbirn grandios eingeläutet.

## GRUPPENFOTOS



## Ausscheidungswettkampf für die Bundesmeisterschaft im Turn10



Zu einem überraschend großen Turnfest entwickelte sich der diesjährige Ausscheidungswettkampf zu den Turn10-Bundesmeisterschaften am 1.+2. Dezember in Klagenfurt. Dieser Wettkampf am 4. November wurde kurzfristig anstelle des heuer ausgefallenen Landesjugendturnfestes ins Programm genommen, das bisher als Ausscheidungskriterium galt. So nahmen viele Eltern dieses Turnfest zum Anlass, die Fortschritte ihrer Kinder wieder einmal hautnah in einem Wettkampf erleben zu können. Das Publikum in der prallvollen Messehalle 1 sah ausgezeichnete

Leistungen aller Turn10-Aktiven, die sich mit ihren besten Übungen präsentierten, um sich für das Bundesfinale zu qualifizieren. 10 Turnerinnen und 5 Turner des Turnsportzentrums Dornbirn überzeugten durch sauber geturnte Übungen in perfekter Ausführung und Technik. Bei den Mädchen teilten sich Katharina Schwärzler und Tanja Spiegel den Sieg in der Altersklasse 14, ein zweiter Platz von Lisa-Maria Bitschi in der Altersklasse 16 und zwei undankbare vierte Plätze komplettieren das gute Ergebnis und lassen für die Bundesmeisterschaften hoffen.

Bei den Turnern siegte unser jüngster Teilnehmer Luca Fessler in der Altersklasse 9, Adrian Seiss belegte den zweiten Platz in der Altersklasse 12 und Lorenz Hörburger den dritten Platz in der Altersklasse 13. Mehr als zwanzig Aktive werden das Turnsportzentrum Dornbirn bei den diesjährigen Bundesmeisterschaften vertreten und hoffentlich um die vorderen Plätze kämpfen. Mehr als 70 weitere Turn10-Turner und -turnerinnen trainieren derzeit fleißig zwei Mal wöchentlich, um dieses Ziel in Zukunft erreichen zu können.



## Bundesmeisterschaft Turn10



Mit einem Teilnehmerfeld von 600 Aktiven war die Turn10-Bundesmeisterschaft in Klagenfurt am 1.+2. Dezember 2012 sicherlich die teilnehmerstärkste Bundesmeisterschaft in Österreich. 19 Turnerinnen und Turner des Turnsportzentrums Dornbirn nahmen die lange Anreise zum Saisonabschluss in Kauf, um sich mit der starken Konkurrenz Restösterreichs zu messen. Einen regelrechten Marathon durchliefen Trainerinnen und Trainer sowie Kampfrichter, die von morgens 8 Uhr bis abends 21 Uhr im Einsatz waren. Mit drei Gerätekreisen war die Halle Waidmannsdorf bis auf den letzten Fleck

ausgefüllt, so dass die Betreuer oft nach einem „Plätzle“ Ausschau halten mussten, um nicht gerade einem Aktiven im Weg zu stehen. Während unsere jüngsten Turnerinnen der Altersklasse 11 Nerven zeigten und beim Flair einer Bundesmeisterschaft nicht ihr volles Können ausschöpfen konnten, waren die erfahrenen Turnerinnen schon sicherer. So gelang Lisa-Maria Bitschi ein ausgezeichnetes Wettkampfund sie konnte sich als Siegerin in der Altersklasse 15 feiern lassen. Die Turner des Turnsportzentrums Dornbirn wollten ihren Vereinskolleginnen daher um nichts nachstehen. Sie zeigten sehr

schöne Leistungen und errangen zwei weitere Medaillen – Silber in der Altersklasse 12 für Adrian Seiss und Bronze in der Altersklasse 11 für Lorenz Kaufmann. Wir gratulieren allen zu diesen tollen Leistungen und sehen, dass Turnen in Dornbirn in allen Bereichen TOP ist.



## Europameisterschaften im Team Turnen

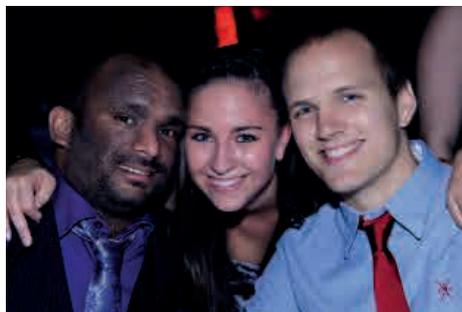


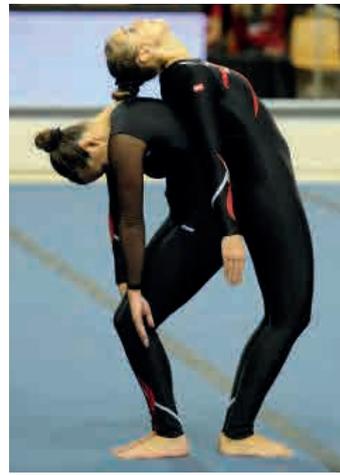
Nach einer etwa 14-stündigen Zugfahrt von Dornbirn nach Aarhus kamen wir endlich in unserem Hotel an und freuten uns auf unsere Zimmer. Wir öffneten die Tür und fragten uns als Erstes, wo denn das zweite Bett sei? Unser Zimmer kam unserem Schlafabteil im Zug gleich, auf jeden Fall musste der oben Schlafende schwindelfrei sein.  
**Dinah Nagel**

An der Tumblingbahn als erstes Team am Start bewiesen wir Nervenstärke und kamen sturzfrei über die Runde. Mit drei hohen Doppelsaltos in der letzten Runde gelang uns ein toller Wettkampfstart.  
**Isabella Kernbeiss**

Obwohl nur sehr wenig Zeit zwischen den einzelnen Geräten lag, konnten wir unsere ganzen Kräfte mobilisieren, um eine nahezu perfekte Übung zu präsentieren. Unsere Choreografin Adriana verpasste der Bodenübung zuvor noch den letzten Feinschliff, um Alles aus uns heraus zu holen. Die Zuschauer waren von unserem Ausdruck und der speziellen Musik begeistert.  
**Veronika Dünser**

Zum Abschluss dieses bisher ausgezeichneten geturnten Wettkampfes zeigten wir unser ganzes Können am Trampolin. Die Nervosität schien sprichwörtlich wie weggeflogen. Die Sprung war eine tolle Darbietung. Ein durchaus gelungener Wettkampf nach diesen zahlreichen, anstrengenden, und hervorragenden, spaßigen und hervorragenden Trainings, top vorbereitet von unseren Trainern Marialuise und Gunnar, nun sein Ende.  
**Anna Kemmer**





Da es meine erste Teilnahme bei einer Europameisterschaft war, war für mich alles neu und außergewöhnlich toll. Was mich aber am Meisten faszinierte, war die riesige Halle und dass jedes Team mit Musik und Scheinwerfern zum Wettkampfgerät begleitet wurde, als wären wir Teil einer großen Show.  
**Flora Bolter**

Den durchaus anstrengenden Wettkampftag rundeten die belohnenden Riesenburger in einem von den Schlachtenbummlern gefundenen Restaurant im typischen amerikanischen Stil ab. Das ganze Team ließ es sich reichlich schmecken.  
**Magdalena Dworzak**

Nach all der Anspannung und Nervosität der letzten Tage freuten wir uns riesig auf das Bankett. In einer etwas ungewöhnlichen Location bekamen wir ein Menü serviert und schwangen danach das Tanzbein bis tief in die Nacht hinein.  
**Patricia Mathis**

Zu einem besonderen Abend wurde das Bankett durch den Geburtstag unseres Obmannes Gerd Kogler. Wir Mädels überlegten deshalb nicht lange und stiegen kurz vor 12 Uhr auf die Bühne, um unserem Gerd ein Ständchen zu singen. Gerd und auch das gesamte Publikum waren begeistert.  
**Brigitte Kalb**

Die Europameisterschaften endeten für uns mit dem ausgezeichneten achten Platz. Mit nur 0.967 Punkten Rückstand haben wir knapp einen der Finalplätze verpasst, dennoch waren wir zwei Plätze besser wie bei der letzten EM in Malmö.  
**Angelina Pichler**





Ein Team hat stets mit Höhen und Tiefen zu kämpfen, denn es ist nicht immer leicht mit den Altersdifferenzen und den unterschiedlichen Interessen sowie unter starken Druck zusammen zu halten. Es war eine große Herausforderung, doch wir haben diese Herausforderung grandios gemeistert.  
**Claudia Kogler**

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Trainerinnen Marialuise, Susanne und Adriana sowie unserem Trainer Johan. Auch unsere Kampfrichter Andrea und Bianca haben unsere Anerkennung verdient. Besonders gefreut hat uns die Mitreise unseres Obmannes Gerd Kogler sowie den drei einzigen, aber wohl besten Schlachtenbummlern der Welt. Wir danken besonders Christiane, Edith und Arno für die Unterstützung bei den Europameisterschaften und hoffen, dass bei der nächsten EM sich einige Eltern an euch ein Beispiel nehmen.  
**Ursula Kogler**

Unser Team war super. Wir hielten zusammen, halfen einander, verziehen uns Fehler, trösteten uns und gaben uns gegenseitig Tipps. Eine große Herausforderung im Team Turnen ist es, an sich selbst (die Sprünge, die Bewegungen...) und an die anderen gleichzeitig zu denken. Da kann es schon zu Unstimmigkeiten kommen, was wir jedoch stets gut meisterten.  
**Hannah Wiedemann**





» Das Erfolgreichste ist, das zu tun,  
was man am besten kann. «

Wer sich intensiv mit einer bestimmten rechtlichen Thematik auseinandersetzt, gewinnt auf diesem Rechtsgebiet an Tiefe. Dieses vertiefte Wissen sichert den Mandanten das besondere Wissen und die umfangreiche Erfahrung.

#### **Schwerpunkt Rechtsgebiete**

- » Gesellschaftsrecht (Gründung, Übertragung)
- » Umgründungssteuerrecht (Einbringung, Zusammenschluss, Spaltung, Verschmelzung)
- » Unternehmensübertragung (M&A, Kauf- und Schenkung von Unternehmen, Asset und/oder Sharedeal)
- » Privatstiftung
- » Insolvenzrecht und Sanierungen
- » Architektenrecht (Architektenvertrag, Bauwerkvertrag)

#### **Dr. Wilhelm Klagian LL.M**

- » Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten Wien, Paris und Washington
- » Seit 1995 selbständiger Rechtsanwalt
- » MAS (European Law) 2000
- » LL.M. 2001
- » Stiftungsvorstand
- » Aufsichtsrat

**Dr. Wilhelm Klagian**   
Rechtsanwalt

**Dr. Wilhelm Klagian LL.M** | Rechtsanwalt  
Industriestrasse 56 | 9491 Ruggell | Liechtenstein  
T +423 370 29 25 | F +423 370 29 27 | E [kanzlei@klagian.li](mailto:kanzlei@klagian.li)  
[www.klagian.li](http://www.klagian.li)

## Staatsmeisterschaften im Team Turnen



### SAGENHAFT

...bei den diesjährigen Teamturnstaatsmeisterschaften in Wolfurt gelang es den Turnerinnen des Turnsportzentrums Dornbirn, alle fünf Titel aus dem Vorjahr in überlegener Manier zu verteidigen.



Bei atemberaubender Kulisse in einer total ausverkauften Hofsteigturnhalle – etwa 100 Interessierte mussten draußen bleiben – boten unsere Mädchen dem Publikum in beiden Wettkampfrunden das beste Teamturnen Österreichs.



Zwei ausgeglichene 12-er Teams in der Nachwuchs- und TeamTurn10-Kategorie siegten mit perfekter Technik und Ausführung in diesen Klassen. Das erste Mal tosenden Applaus gab es bei den Auftritten des Schülerinnen-teams, die mit Schrauben am Tumbling und Trampolin schon an Juniorinnenniveau heranreichten und mit 6.50 Punkten Vorsprung den Sieg nach Dornbirn holten.



Ganz Turnvorarlberg ließ sich die Wettkampfrunde mit den beiden EM-Teilnehmern Team Kärnten und TSZ-Dornbirn im Meisterklassebewerb nicht entgehen. Zusätzlich entwickelte sich ein spannender Zweikampf im Juniorenbewerb zwischen Wolfurt und Dornbirn.



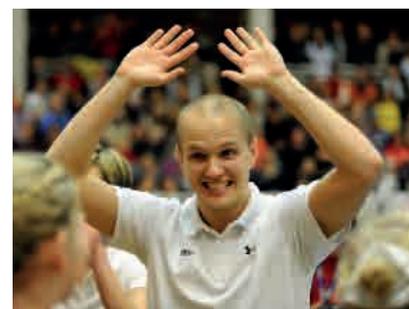
Jeder konnte deutlich sehen, wie sehr das Niveau aller gestarteten Teams gegenüber dem Vorjahr gestiegen ist. Doppelsaltos am Trampolin sind keine Seltenheit mehr, sondern werden bereits mit Perfektion in der Luft und bei der Landung geturnt.



Eine Premiere lieferte das Juniorinnenteam, das komplett sturzfrei und mit hohen Schwierigkeiten durch den Wettkampf kam und somit verdient einen wunderschönen Siegerpokal mit nach Hause nehmen durften.



Die Meisterklassedamen freuten sich ganz besonders, vier Wochen nach der Europameisterschaft ihr Können nun auch dem heimischen Publikum zu zeigen. Eine tolle Performance und der sechste Staatsmeistertitel in Folge wurden anschließend gebührend gefeiert.



Im Rahmen der Siegerehrung erhielten die Teilnehmerinnen der EM 2010 in Malmö und der EM 2012 in Aarhus das goldene Sportehrenzeichen des Österreichischen Fachverbandes für Turnen. Herzliche Gratulation!





Das Meisterklasse Team und alle anderen Teams danken ihren Trainerinnen Marialuise, Andrea, Susanne, Brigitte und Isabella, die immer mit viel Einsatz und Engagement in der Halle stehen und keine Kosten und Mühen scheuen um uns unseren Träumen näher zu bringen. Während Marialuise und Susanne mit Unterstützung von Gunnar Jansson bei den Staatsmeisterschaften 52 Mädchen betreuten und managten, verbrachte Andrea ihre Zeit mit dem Benoten der Bodenübungen von 25 Teams mit 250 Aktiven. Vielen Dank für euren Einsatz!

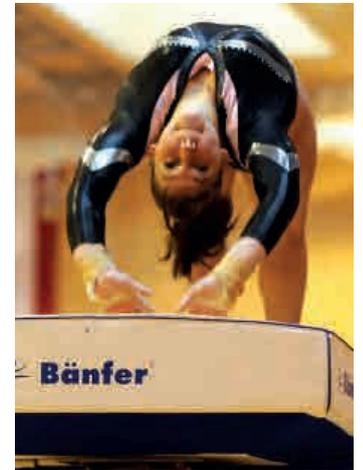
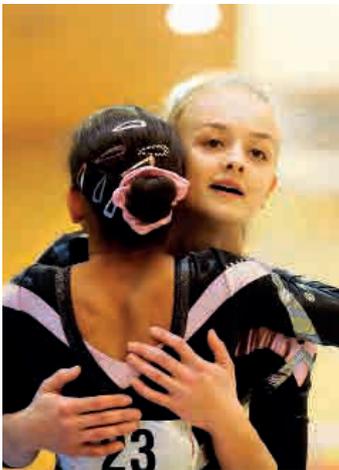
## Staatsmeisterschaft im Kunstturnen



Am 10. und 11. November fanden in Kirchdorf an der Krems die diesjährigen Kunstturnstaatsmeisterschaften statt. Mit einem Kontingent von 10 Turnerinnen (1 Eliteturnerin, 1 Juniorin und 8 Turnerinnen in der Allgemeinen Juniorinnenklasse) stellte das Turnsportzentrum Dornbirn einen großen Teil des 16-köpfigen Vorarlberger Starterfelds der Kunstturnerinnen Österreichs beste Juniorinnen kämpften in der ersten Runde um die Medaillen im Geräte-Vierkampf. Nach einem spannenden Wettkampf musste sich Olivia

Jochum lediglich Jessica Stabinger aus Tirol geschlagen geben und wurde Vizestaatsmeisterin. Im anschließenden Elitewettkampf konnte Katharina Fa an drei Geräten voll überzeugen und belegte schlussendlich nach hartem Kampf den fünften Platz. Am Ende des langen Wettkampftages gingen unsere acht Vereinsturnerinnen ins Rennen. Für einige der Mädchen war es ein aufregendes Staatsmeisterschaftsdebüt. Ein vierter Platz von Anna-Lena Jochum und gute Platzierungen der restlichen Mädchen

zeigen, dass mit Begeisterung und viel Einsatz auch im Vereinsbereich tolle Leistungen möglich sind. **Sonntag als Tag der Gerätefinali:** Hier konnte Olivia Jochum mit der Goldmedaille am Boden den Staatsmeistertitel erneut nach Dornbirn holen. Mit einer Silbermedaille am Sprung und einer Bronzemedaille am Balken war Olivia unsere erfolgreichste Teilnehmerin dieser Meisterschaften. Für Katharina Fa waren eine Bronzemedaille am Sprung und zwei knappe vierte Plätze am Balken und Boden die Ausbeute des Finaltages.



## Weihnachtsturnen



Das diesjährige Weihnachtsturnen des Turnsportzentrums Dornbirn sprengte alle Rekorde. Unter dem Motto „TSZ HEUTE“ tummelten sich auf und hinter der Bühne 300 Aktive – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – die begeistert ihren Auftritt absolvierten.



Das Publikum im vollkommen ausverkauften Kulturhaus – welcher Verein kann dies von sich behaupten – sah eine abwechslungsreiche und farbenfrohe Show, gekonnt in Szene gesetzt von Klaus Dünser. Verpackt in aktuelle Themen aus Vorarlberg, spannend und lustig präsentiert von Elisabeth Dünser und Markus Laimer, zeigten die Turner und Turnerinnen des Turnsportzentrums Dornbirn die ganze Bandbreite ihres Könnens.



Turnen, Tanzen und eine gehörige Portion Humor ließen die eineinhalb Programmstunden wie im Fluge vergehen. Eltern, Verwandte und Freunde sparten nicht mit Applaus und staunten über die Fortschritte ihrer Kinder. Ein stimmungsvoller Abschluss mit einem kleinen Geschenk für alle, gesponsert von der Raiffeisenbank Im Rheintal sowie der grandiose Keksverkauf unserer Teamturnerinnen ließen das Weihnachtsturnen 2012 wieder unvergesslich werden.





## Herbstwanderung

Am 6. Oktober trafen sich rund 20 Kinder und Erwachsene zur jährlichen Herbstwanderung vom Bödele zur Lustenauer Hütte. Bei herrlichem Wetter genossen sie die Landschaft und natürlich den Aufenthalt bei der Lustenauer Hütte. Es wurden Räder geschlagen und akrobatische Übungen ausprobiert, sogar die Eltern mussten für Haltefiguren herhalten. Dafür durften sie dann bei der Lustenauer Hütte einmal ungestört außerhalb der Turnhalle miteinander reden. Man hat vernommen, dass Pläne entstanden sein sollen, dass im nächsten Jahr die Rollen bei den Haltefiguren zwischen Kinder und Eltern vertauscht werden: Die Eltern machen dann einen Handstand und werden von ihren Kindern in Balance gehalten. Wir sind nächstes Jahr bestimmt wieder dabei und werden exklusiv berichten.



## 3-Länder Marathon

Auf Initiative von Christian Schedler versammelten sich die Teilnehmer an der Südafrika-Reise am 7. Oktober im Brengener Stadion, um die Verpflegung der Marathon-Läufer zu machen. Konnte noch ohne Regen der Aufbau der Stände vorgenommen werden, so war der Regen mit dem Start der ersten Läufer umso intensiver und die Kälte kroch bei uns allen immer tiefer hinein, wie auch bei den Läufern selbst. So musste manch zitterndem Läufer im Ziel die Flasche oder der Tee gehalten werden. Erst gegen Ende ließ der starke Regen nach und so konnten wir wieder ein wenig auf trocknen. Mit dieser Aktion ist es gelungen Geld und



damit Unterstützung für die Südafrika-Reise zur Gym for Life Challenge im Juli 2013 zu bekommen. Wir hoffen, dass wir durch weitere Veranstaltungen und Eigeninitiativen einen erheblichen Teil der Kosten aufbringen werden.

## Da war noch...



... das traditionelle Drei-Königs-Essen, zu dem das Turnsportzentrum Dornbirn das gesamte Trainerteam in den Gasthof Schwanen eingeladen hatte. Obmann Gerd Kogler hob in seiner Rede das außergewöhnliche Engagement und den enormen Einsatz der Trainer und Trainerinnen sowie der Kursleiter hervor. Ganz besonders dankte er auch den Helfern der Kernteams aus dem Wirtschafts- und Gerätebereich. In einem filmischen Rückblick wurden die zahlreichen sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkte des vergangenen Jahres nochmals in Erinnerung gerufen. Beim Essen, Trinken und Reden wurde der Ausblick auf das Jahr 2013 weiter geschärft.



## Nachwuchstrainingslager in Dornbirn

### Verena Schoch erzählt über das aufregende Nachwuchstrainingslager:

Von Freitag Abend den 25. Jänner bis Montag Vormittag durfte ich beim ersten Nachwuchstrainingslager im Jahr 2013 der Kunstturnerinnen in unserem Landessportzentrum Dornbirn teilnehmen. Das Besondere an diesem Trainingslager war, dass alle Mädchen und TrainerInnen privat untergebracht waren. Ich durfte mit zwei anderen Mädchen bei Johanna schlafen. Eine tolle Erfahrung, nicht nur in der Halle, sondern den ganzen Tag zusammen zu sein. Wir hatten viel Spaß zusammen und haben trotzdem viel gelernt. Bis auf das Pyramidenbauen habe ich alles in guter Erinnerung. Besonders gefallen hat mir der Tanz mit Süheyda und der Besuch im Sântispark. Wir alle freuen uns darauf, wenn wir uns beim nächsten Trainingslager wieder sehen.



## Intensivtraining mit Gunnar

Nach unserer kleinen Weihnachtspause bekamen wir wieder mal Besuch aus dem Norden. In den Energieferien trainierten wir täglich mit Gunnar, wobei wir uns immer wieder wundern über die vielen neuen Ideen, egal ob im Aufwärmprogramm, bei den „Basics“ oder einer neuen Technik für unsere Sprünge. Wir haben uns schon richtig an ihn gewöhnt und doch ist solch eine Trainingswoche eine Herausforderung für Jeden.

## Team - Turn Trainingscamp



Am letzten Februarwochenende fand im Landessportzentrum Dornbirn ein Trainingswochenende der VTS für die Sparte Team-Turnen statt. Eingeladen waren Teamturner und -turnerinnen sowie deren Trainer und Trainerinnen. Als Lehrgangsführer konnte Brian Carlsen aus Norwegen gewonnen werden. Unterstützt wurde er von seiner Freundin Kelli Redes und den international ausgebildeten Team-Turn Trainerinnen Brigitte und Ursula, die zufällig Mitglieder unseres Vereines sind. Brian ist wie „unser“ Gunnar einer der derzeit besten Trainer auf dem Gebiet des Team-Turnens und wenn er nicht gerade mit dem norwegischen Nationalteam trainiert, reist er für diverse Camps durch ganz Europa. Die Ziele des Camps waren ein gemeinsames Training aller Vorarlberger Vereine, Erfahrungsaustausch, Trainerfortbildung und Motivation auf unterschiedlichen Leistungsniveaus. Die Turnerinnen und Turner bekamen die Möglichkeit mit hoch qualifizierten Trainern ihr Können zu verbessern, aber auch die Trainer konnten durch neue Ideen ihr Wissen erweitern. Sehr erfreulich war, dass sich 25 TSZ-Mädchen und TSZ-Buben für dieses Camp anmeldeten und somit wieder den Titel des teilnehmerstärksten Vereins sicherten.

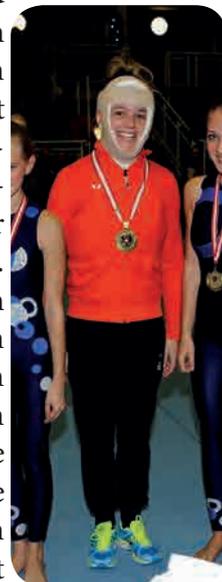
Nach nur zwei Tagen konnten sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer über kleinere und größere Fortschritte freuen. Besonders stark waren die Leistungen der 2001er Gruppe, die zum ersten Mal einen Doppelsalto am Trampolin turnten aber auch unsere Jüngsten glänzten an der Tumbling mit ausgezeichneten Flick Flacks. Nicht zu vergessen die Juniors, die sehr konzentriert bei der Sache waren und einige Doppelsalti rückwärts auf die Tumblingbahn zauberten. Ein herzliches Dankeschön gilt den anwesenden Trainerinnen Marialuise, Susanne, Bianca und Claudia.

## Glück im Unglück

Kein Glück hatten in der letzten Saison unsere Turnasse Katharina Fa und Isabella Kernbeiss. Obwohl diese zwei Topathleten in psychischer und physischer Höchstform sind, kam es zu einem Trainingssturz.



Katharina Fa dazu: „Ich habe mich quasi beim Runtersteigen vom Stufenbarren verletzt. Meinen Fuß wollte ich nach dem Handstand auf dem Holm abstellen und bin dann ausgerutscht und unglücklich gelandet. Nun ist ein Seitenband und ein Kreuzband ab.“ Ein Jahr wird Katharina wohl pausieren müssen, ein Comeback hat sie aber nie verneint. „Für mich ist und bleibt Turnen mein Leben. Ich bin eine Kämpferin und das Einzige vor dem ich Angst habe, ist die ohne Training auftretende Langeweile.“ Auch Isabella zeigte ihre Kämpfer-natur und unterstützte ihr Team bei den Staatsmeisterschaften im Team-Turnen nur zwei Wochen nach ihrem Sturz. Das Schülerteam freute sich über die Anwesenheit ihrer Trainerin und wünschte ihr eine schnelle Genesung. Im Gegensatz zu Katharina hat Isabella ihre Turnkarriere beendet, was jedoch keineswegs mit ihrem Sturz zusammenhängt: „Ich habe mein Studium an der Universität Innsbruck beendet und werde nun zu meinem Freund nach Niederösterreich ziehen, da die Jobaussichten in Wien etwas besser sind als in Vorarlberg und für mich immer schon feststand, dass ich meine Turnkarriere Ende 2012 beende. Mit meinem Team habe ich in den letzten Jahren schöne und prägende Momente erlebt, natürlich werde ich meine Teamkolleginnen und Trainer sehr vermissen, dennoch muss ich mich nun auf meine Zukunft konzentrieren und die findet ihren Start am anderen Ende von Österreich.“



Mittlerweile ist Isabella vollkommen wiederhergestellt und bei den ein oder anderen Aktivitäten in Wien anzutreffen, auch Katharina hat ihr

Aufbautraining gestartet und blickt optimistisch in die Zukunft.  
Das TSZ Dornbirn wünscht seinen beiden Turnchampions viel Glück!

# Sanitätshaus Orthopädietechnik Mayer

Internet: [www.orthopaediemayer.at](http://www.orthopaediemayer.at)

6850 Dornbirn, Tel. 05572/55050



# Sport braucht Spannung. Wir sorgen dafür.

24 Stunden für Sie erreichbar. Der Service von Vorarlberg Netz.  
Weitere Informationen auf [www.vorarlbergnetz.at](http://www.vorarlbergnetz.at)

*Energiezukunft gestalten.*

**Vorarlberg Netz**

illwerke vkw



# Der neue ŠKODA Octavia.



**Schon ab 17.980,- Euro.**

**Faszination. Tag für Tag.** Der neue Octavia ist eine Klasse für sich und bietet Klimaanlage, 7 Airbags, ESP mit Multikollisionsbremse und vielem mehr.

Alle angegebenen Preise sind unverb., nicht kart. Richtpreise inkl. NoVA und MwSt. Nähere Informationen bei Ihrem ŠKODA Berater. Symbolfoto. Stand 03/2013.  
Verbrauch: 3,8–6,1 l/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 99–141 g/km.

**BÜRGLER**  
*Garage*

Rudolf Schwarz GmbH  
6850 Dornbirn, Lustenauerstraße 50  
Tel. 05572/22531  
[www.auto-skoda.at](http://www.auto-skoda.at)

## Narrenabend

Unser „Bautrup“ zeigte bei den Dornbirner Narrenabenden, mit welchem Humor und Können turnerische Bauwerke fertiggestellt werden können. Mehr als zwanzig Mädchen präsentierten bei den legendären Dornbirner Narrenabenden ein abwechslungsreiches Programm mit Bodenakrobatik, Hebefiguren und einer Tumbling-Show.



## Generalversammlung

Am Freitag, den 15. Februar 2013, fand im Friedrich-Wilhelm-Saal der Raiffeisenbank Im Rheintal in Dornbirn die 6. Generalversammlung des Turnsportzentrums Dornbirn statt.

Weit über 100 Aktive, Eltern und Geschwister sowie interessierte Zuhörer bekamen von Obmann Gerd Kogler einen Einblick in das letztjährige Turnjahr mit seinen Wettkämpfen, Reisen und diversen Veranstaltungen sowie einen Überblick über die Finanzen und einen Ausblick in die Zukunft des Vereins. Stadträtin Marie-Louise Hinterauer hob in ihrem Gastkommentar neben dem gesellschaftlichen Auftreten des Vereins die Erfolge sowie die dahinterstehende Arbeit der Vereinsmitglieder hervor. Die Vorarlberger Turnerschaft war mit Doris Rinke und Landesfachwart Thomas Bachmann vertreten.

Ein Kurzfilm, von Regisseur und Kameramann Markus Laimer gekonnt in Szene gesetzt, verschaffte ein Bild von der ausgezeichneten Arbeit, die im Verein geleistet wird. (zu sehen auf: [www.facebook.com/tszdornbirn](http://www.facebook.com/tszdornbirn))

Besonderer Höhepunkt jeder Generalversammlung war wie jedes Jahr die Sportlerehrung. Erstmals in der Vereinsgeschichte wurde mit Konstantin Schwärzler als Jugendstaatsmeister ein Turner ausgezeichnet. Fünf siegreiche Teamturnmannschaften – in Summe etwa 50 Turnerinnen und mit Katharina Fa, Olivia Jochum, Johanna Schwärzler, Fabienne Kostelac, Verena Schoch und Sarah Maier auch erfolgreiche Weltmeisterschafts- und Staatsmeisterschaftsteilnehmerinnen nahmen aus den Händen ihrer Trainerinnen ein kleines Ehrungsgeschenk in Empfang. Das bronzene Ehrenzeichen der Vorarlberger Turnerschaft erhielten in diesem würdigen Rahmen die Trainerinnen Susanne Laimer, Bianca Franzoi und Andrea Kernbeiß überreicht.

Im Anschluss an den offiziellen Teil klang der Abend noch mit anregenden Gesprächen und einem von Christian Schedler bestens organisierten Abendessen aus.



# MUST-HAVES!



1. Einen silbernen Schlüsselanhänger mit dem Logo des TSZ-Dornbirn und einen Einkaufswagenchip um nur 5 €.
2. Einen „Team Dornbirn Austria“-Pin um 50 Cent perfekt geeignet zum Tauschen bei Großveranstaltungen wie der diesjährigen Gym for Life World Challenge.
3. Um 5 € gibt es einen 4 GB USB-Stick in den TSZ Farben und dem TSZ Dornbirn Logo.
4. Gehen Sie modisch durch den Regen und besorgen Sie sich einen TSZ Dornbirn Schirm um nur 10 €.
5. Ein angenehmes Sport-T-shirt von Erima um 40 €.
6. Eine Umhängtasche für jeden Anlass um 25 € erhältlich.
7. Ein weiteres T-shirt aus Baumwolle in den Größen S/M/L um 10 €.
8. Für ebenfalls 10 € erhalten Sie eine super praktische 0,5 Liter Trinkflasche.
9. Tassen um 15 € mit lächelnden Turnergesichtern ab sofort erhältlich.
10. Sind Sie viel auf Reisen? Dann schnappen Sie sich den Kosmetikbeutel von Erima um 15 €.
11. Um 12 € erhalten Sie ein weißes Handtuch mit TSZ-Logo.



www.  
**Spodo**  
.at  
Ihr Sportversand



join us on facebook:

[www.facebook.com/tszdornbirn](http://www.facebook.com/tszdornbirn)



**AKTION für unsere MITGLIEDER**

**Rad auswählen und zusammenstellen  
25% Rabatt erhalten**

**procycle, Kornmarktstraße 9, 6900 Bregenz**

# prototypen

## 1zu1 am Original

### VTS Turngala

Nach unserem Training fuhren wir gemeinsam mit unserer Trainerin Bianca nach Wolfurt zur Generalprobe. Anschließend wurden wir für unseren Auftritt geschminkt und frisiert. Vor unserem Auftritt waren wir schon etwas nervös, aber die Zeit in der Garderobe verging eigentlich sehr schnell und als wir dann auf der Bühne standen, hatten wir mächtig Spaß.

Auch den Zuschauern hat unser Musical ganz gut gefallen.

Danach durften wir den anderen Turnerinnen und Turner zuschauen. Meine Eltern und meine Oma fanden den Abend auch sehr toll. Besonders hervorgehoben haben sie neben unserem Auftritt auch den Auftritt unserer Vereinskolleginnen mit der Nummer Robotics.

*Johanna Schwärzler*



# f. bucher tischlerei

## Mannschaftsmeisterschaft

Am 10. März durfte ich an der Mannschaftsmeisterschaft in Nenzing einmal anders teilnehmen als sonst, aufgrund einer Verletzung leider als Zuschauerin von der Tribüne aus. War mal was anderes: So relaxt mit Hamburger, Fritten und Kuchen anstelle des Barrenholms in der Hand einen Wettkampf zu „turnen“. Als wahrer Fan sah ich mir natürlich die kompletten Wettkämpfe von 9 Uhr morgens bis zur letzten Siegerehrung um kurz nach 6 Uhr abends an. Unser Verein war lediglich mit 2 Mannschaften (Kinder 2 und Jugend 3+3B) sowie einer Einzeltürnerin (Jugend 2) vor Ort, was aber dem Erfolg keinen Abbruch tat. Die Jüngsten mussten am Sonntag als Erstes ran, was hieß, dass der

Treffpunkt auf 8 Uhr gelegt wurde - Gäh! Das Turnsportzentrum wurde dabei sehr erfolgreich durch Maya, Martina, Valeria und meiner kleinen Schwester Jaqueline vertre-



ten. Die Mädels turnten souverän und wurden dafür mit dem 1. Platz und einem tollen Pokal belohnt. Unsere 2. Truppe traf dann ausgeruht am Nachmittag schön gemütlich um 15.45 Uhr in der Halle ein.

Ich war schon total müde, hatte ja schon 3 Turnrunden hinter mir. Der Wettkampf begann nach dem Einturnen an der Kuchentheke für mich und für Verena, Sarah, Alessandra und Johanna in der Halle. Alle vier TSZ-ler schafften Ihre Übungen mit Bravour, sodass am Ende alle auf dem Treppchen standen. Verena, Sarah und Alessandra holten sich die Bronzemedaille und Johanna den Pokal. Das Resümee nach 12 Stunden hartem Wettkampf in der Fankurve: „Toll gsi, aber i gloub, snägscht mol turn i doch lieba wieda mit!“

Fabienne Kostelac



SPAR



Mathis

## Faschingsfest



Aus mehr als 180 Kehlen ertönte der Dornbirner Faschingsruf beim bereits traditionellen Faschingsfest des Turnsportzentrums Dornbirn am Rosenmontag:

Maschgoro, maschgoro, rollolo.

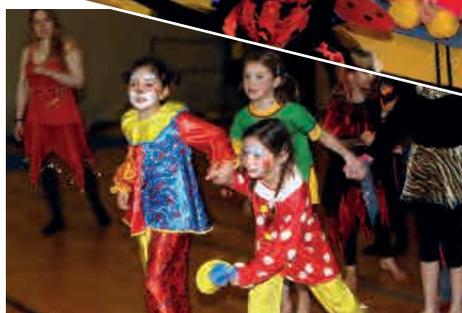
Ausgelassen feierten die Mäscherle mit Krapfen, Muffins und Limonade. Clowns, Piraten, Indianer, wie immer etliche Feen und Prinzessinnen sowie viele ausgefallen verkleidete Faschingsnarren ließen die Messehalle erbeben – ein buntes Bild an farbenfroh geschminkten Mädchen und Buben.

Die Jüngsten sammelten in der

ersten Stunde unter Anleitung ihrer Trainerinnen erste Faschingerfahrungen in unserem Verein, erlernten begeistert diverse Mannschaftsspiele und zeigten bei lustigen Staffeln viel Einsatz.

Besonders großen Spaß hatten die älteren Mäscherle, die gemeinsam mit ihren Trainerinnen und Vorbildern – Turnerinnen des Juniorinnen- und Meisterklasseteams – einmal ihr ganzen Temperament ausleben durften, so dass nach neunzig tollen Faschingsminuten viele überhaupt nicht mehr nach Hause wollten.

Eine Faschingsturnstunde der besonderen Art mit einem abwechslungsreichen Hindernislauf und ausreichend Krapfen und Limo erlebten auch unsere älteren Turner, die mit vollem Einsatz dabei waren.



## Webmaster Christian Dworzak

Skifahren, Achterbahn und Mädchen hinterherjagen: Wie aus einem draufgängerischen Sportass ein Computerspezialist wurde.

### Computerfreak

Begeistert von der neuen Technologie *Computer* verstaute er seine Schreibmaschine in den Schrank und lernte in mühevoller Kleinarbeit die ganzen Raffinessen, die ein Computer zu bieten hat. Damals ahnte er noch nichts von seinem Karrieresprung zum Webmaster des Turnsportzentrums Dornbirn.

### Der Südländer

Unser Christian ist ein wahrer Lebenskünstler. Es gelingt ihm nach einem 14-tägigen Urlaub im Süden nahtlos weiß nach Hause zu reisen.

### Bon appetit

Nicht selten kann man bei Christian unangekündigt vorbeischneien und erhält ein Top-Vier-Gänge Menü. Vom Schweinebraten über Hähnchen bis zum *crème brûlée* zaubert er alles auf den Tisch, lediglich die Fischstäbchen sind Aufgabe seiner Frau Christiane.

### Rollercoaster

Mindestens einmal im Jahr ist Christian in diversen über Europa verstreuten Freizeitparks zu finden. Schon die Anreise ähnelt einer Fahrt mit der Geisterbahn. So kann es schon passieren, dass er sein Auto in der Tiefgarage abstellt, welche zwei Stunden später verschlossen ist. Gut geparkt! Mit seinen antiken und duftenden Schlappern erkundet er dann den Vergnügungspark ohne eine Bahn aus zu lassen.

### Web-Büro

Das Turnsportzentrum Dornbirn hat keine Mühen und Kosten gescheut, um Christian einen wunderbaren Arbeitsplatz im eigenen Keller zu ermöglichen. Mittlerweile hat er sogar eine Luxuseinrichtung mit einer sehr komfortablen Matratze.



### Sportkanone und Familienmensch

Seine Frau lernte Christian beim Volleyballspielen kennen, die sofort seine sportliche Vielseitigkeit erkannte.

### Happy Day

Christians drittglücklichster Tag neben der Geburt seiner zwei Töchter ist wohl die Ernennung zum Webmaster des TSZ.

Wie es dazu kam?

Für diese hoch angesehene Arbeit braucht man nicht nur das nötige Know-how, sondern auch Beziehungen. Und diese kann Christian, als kleiner Bruder von unserer Cheftrainerin Marialuise Kogler, vorweisen.



## Gym for Life Challenge!

Die erste Gym for Life World Challenge wurde 2009 in Dornbirn abgehalten. Hierbei handelt es sich um einen Wettbewerb für Showgruppen aller Altersklassen und Geschlechter. Dieser Wettbewerb wurde von der Fédération Internationale de Gymnastique (FIG) gegründet, um einen Wettbewerb zwischen den so heiß begehrten Weltgymnaestraden zu haben. Es gibt drei Altersgruppen: 16 Jahre und jünger, 17 Jahre und älter und gemischte Altersgruppen, welche in zwei Kategorien antreten können, den Kleingruppenwettbewerb (bis zu 20 TeilnehmerInnen) und den Großgruppenwettbewerb (über 20 TeilnehmerInnen). Wir werden mit einer gemischten Altersgruppe in der Kategorie Kleingruppe teilnehmen und versuchen mit unserer Show eine Gold, Silber oder Bronze Medaille zu gewinnen. All jene Gruppen, die eine Goldmedaille gewinnen, dürfen bei der Gym for Life Gala teilnehmen und um den Titel „Group World Champion of the Year 2013“ kämpfen.



## We explore South Africa!

Nach einer aufregenden Woche in Kapstadt - um Erfahrungen und neue Freundschaften reicher - geht unsere Reise weiter nach Durban. Dort angekommen werden wir Flusspferde, Krokodile und eine Vielfalt von Vögeln beobachten, bevor es in die Provinz Kwazulu-Natal geht, in der die Zulus leben, die größte schwarze Bevölkerungsgruppe des Landes. In Swasiland lernen wir mit einem offenen Jeep Giraffen, Zebras, Kapbüffel, Elefanten und verschiedene Antilopenarten kennen. Die Angst vor außergewöhnlichen Tieren sollte mittlerweile jeder überwunden haben, denn im Krüger Nationalpark leben mehr Tierarten als in irgendeinem anderen Nationalpark in Afrika. Bevor wir wieder die Heimreise antreten, machen wir noch einen Stop in Pilgrim's Rest, einem historischen Goldgräberstädtchen und Pretoria, wo wir eines der größten Naturwunder Südafrikas besichtigen werden. Was aber auf keinen Fall fehlen darf: Unseren guten alten Freund Anton, Delegationschef Südafrikas bei der Weltgymnaestrada 2007 in Dornbirn, zu besuchen und uns von ihm durch seine Heimatstadt führen zu lassen.

South Africa we are coming!



Liebe TSZ-ler und TSZ-Freunde!



Einige von euch werden sich vielleicht wundern, warum ich seit 1.1. nicht mehr in der Halle anzutreffen bin. Ich habe den Kontinent gewechselt und bin für ein halbes Jahr in Südafrika in einem Waisenhaus. Es war immer schon mein Wunsch an einem sozialen Projekt teilzunehmen. Mit TLC habe ich genau das Richtige gefunden. TLC ist ein Waisenhaus außerhalb von Johannesburg. Wir betreuen Babies und Kleinkinder 9 bis 12 Stunden am Tag. Mein Arbeitstag beginnt morgens um 6 Uhr. Anfangs war es ziemlich anstrengend 6 Kinder fast gleichzeitig zu baden, aber man gewöhnt sich an alles und auch das Windelwechseln geht fast schon von selbst (pro Woche wechseln wir ca. 1050 Windeln). Zur Arbeit mit den Kindern kommt auch noch der Wischy-washy Dienst hinzu. Hier muss man die Räume reinigen, das Geschirr abwaschen und das Essen für die Kleinsten herrichten. Mit den Kleinen singen wir viel, lesen Bücher und versuchen ihnen das Krabbeln und Laufen beizubringen. Mit den Älteren sind wir oft im Freien und machen Spaziergänge, baden im Plantschbecken, gehen zum Spielplatz... Neben der Arbeit im Waisenhaus helfen wir auch in einer Tagesbetreuung für Kleinkinder in einem Communitycenter im Township Jacksons. Jacksons ist eines der ärmsten Townships.

Die Leute wohnen in Blechhütten, die vielleicht so groß wie euer Wohnzimmer sind. Ohne Strom, ohne Wasser. In der Tagesbetreuung sind ca. 50 Kinder. Wir gehen manchmal für einige Stunden dorthin und spielen mit den Kindern. Dabei heißt es kreativ sein, denn die haben kaum Spielsachen und spielen halt mit dem, was sie gerade finden. Zu Mittag sitzen alle am Boden in einem Kreis und wir helfen das Essen zu verteilen. Zurzeit sind wir ca. 20 Volunteers aus England, Canada, Deutschland, Dänemark, Niederlande, Sambia, USA... Es ist echt toll mit so vielen jungen Leuten zusammen zu sein. An meinem freien Tag unternehme ich meist etwas. So war ich schon in einem Nature Reserve, sah Johannesburg von oben, machte eine Sowetotour, war mit den Kindern im Zoo oder besuchte einen Afrikanischen Markt. Leider ist es aber nicht so einfach aus TLC hinauszukommen, da wir immer einen Fahrer benötigen. Das TLC ist von

einer riesigen Mauer mit Wächtern umgeben, denn Johannesburg ist ja nicht die sicherste Gegend. Oft machen wir am Abend auch ein Lagerfeuer und sitzen einfach zusammen und genießen den fantastischen Sternenhimmel von Afrika. Apropos Afrika: Es kann passieren, dass wir für 2 Tage kein Wasser haben, dass der Strom für ein paar Stunden ausfällt oder dass wir 45 Minuten warten, bis uns der Fahrer endlich abholt, denn ein Afrikaner lässt sich nicht stressen. Da wir zur Zeit Sommer haben, ist es untermtags oft ziemlich heiß. 42° war der absolute Hitzerekord. Ja wie ihr seht, ist bei mir Einiges los und ich durfte in den letzten 2 Monaten viel erleben. Ich bin so glücklich, dass ich hier sein kann und freue mich jeden Morgen erneut auf die Kinder. Es ist ein unbeschreiblich schönes Gefühl, wenn ein Kind auf dich zukommt und von dir umarmt und gedrückt werden will. Die Kinder geben einem hier so viel! Ich hoffe bei euch ist auch alles klar und ihr dürft auch so Glücksmomente im Turnen, in der Schule oder einfach generell in eurem Leben erfahren, wie ich es zurzeit fast täglich habe! Alles alles Liebe aus Südafrika!



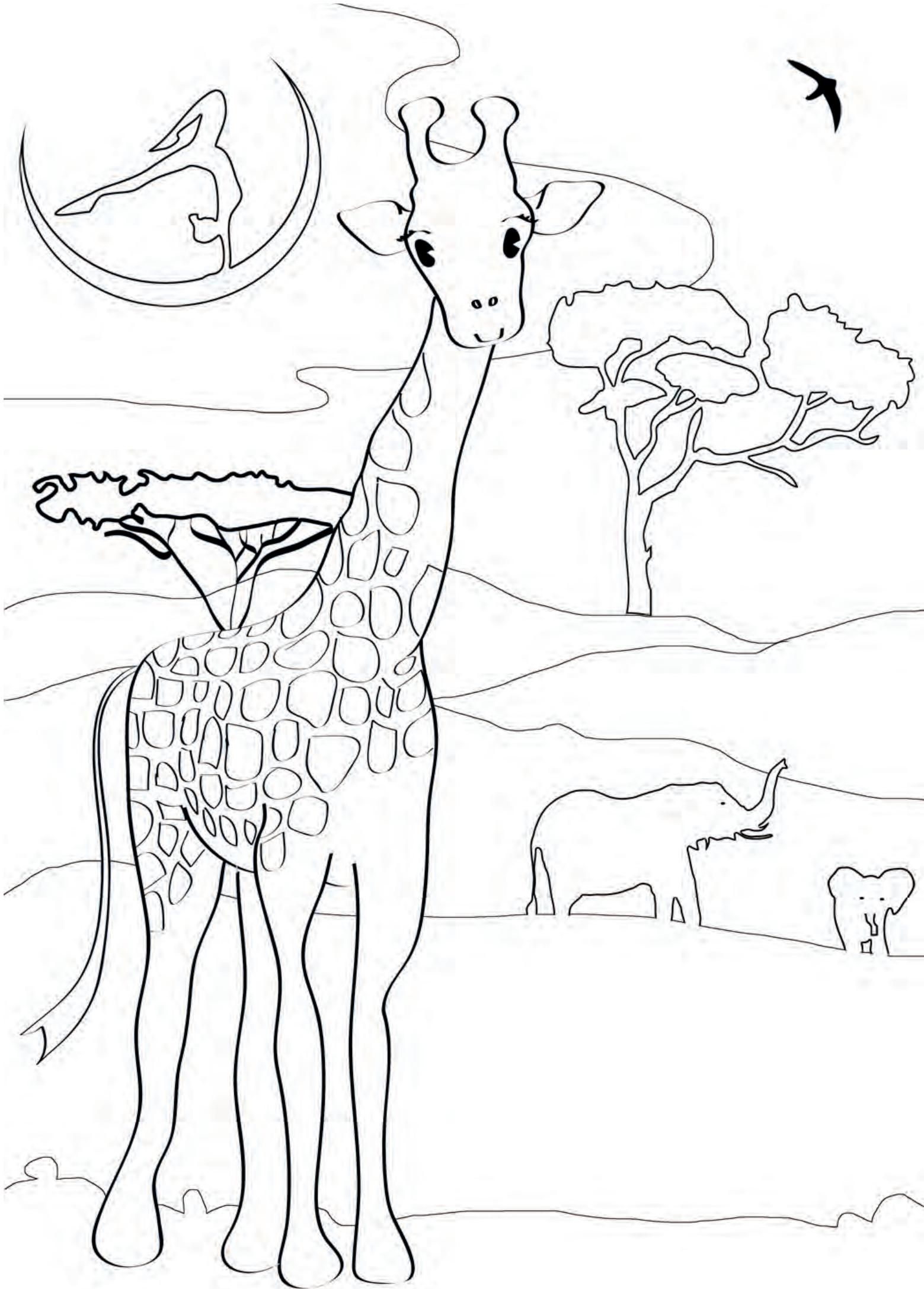
Elisabeth Dünser

## 5 Fehler

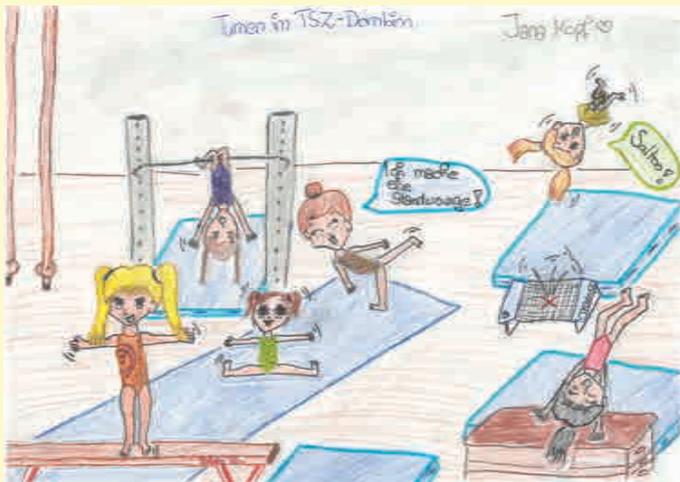


## Witze

- Warum fehlen denn die Scheibenwischer an deinem Auto?  
Ich hab sie abmontiert, weil die Polizisten immer so dumme Zettel dranhängen.
- Vieles das unangenehm ist fängt mit Un- an!  
Zum Beispiel: Ungeheuer, Untat,...  
Meldet sich Sepp: „Ich weiß auch so ein Wort. Unterricht!“
- 15 kleine Vögel hüpfen aufgeregt vor dem Kino hin und her. Ein anderer Vogel fliegt vorbei.  
Sofort rufen die anderen: „Hey, willst du nicht mit uns ins Kino? Wir brauchen dich, der Film ist nämlich erst ab 16!“
- Ein Elefant ging einmal spazieren. Auf einmal traf er zwei Ameisen. Die Ameisen fragten:  
„Wollen wir kämpfen?“ Der Elefant antwortete:  
„Zwei gegen einen ist unfair!“
- Susi kommt zu spät zur Schule. Auf der Treppe trifft sie den Direktor.  
„Zehn Minuten zu spät!“, sagt er ernst.  
„Macht nichts! Ich auch!“, ermutigt Susi ihn.
- Renate erzählt in der Schule: „Gestern haben wir ein kleines Fohlen bekommen!“  
Fragt die Lehrerin: „Wollt ihr es großziehen?“  
„Nein, wir lassen es von alleine wachsen!“
- Der Lehrer fragt die Klasse: „Wo auf dieser Landkarte liegt Amerika?“ Susi weiß es und zeigt es. „Gut gemacht“, sagt der Lehrer.  
„Und wer von euch kann mir sagen, wer Amerika entdeckt hat?“  
Brüllt die ganze Klasse: „Susi!“
- Die kleine Sandra fragt ihre Schwester:  
„Du Tina, warum sind manche Kühe braun und manche schwarzweiß?“  
Darauf die Schwester: „Ist doch klar. Die schwarzweißen geben Milch und die braunen Kakao.“
- Die Maus und der Elefant laufen durch die Wüste. Da tritt der Elefant versehentlich leicht auf die Maus drauf.  
Sagt der Elefant: „Entschuldigung!“  
Sagt die Maus: „Macht nix, hätte mir auch passieren können.“



# Die 6 besten Zeichnungen des Zeichenwettbewerbs!



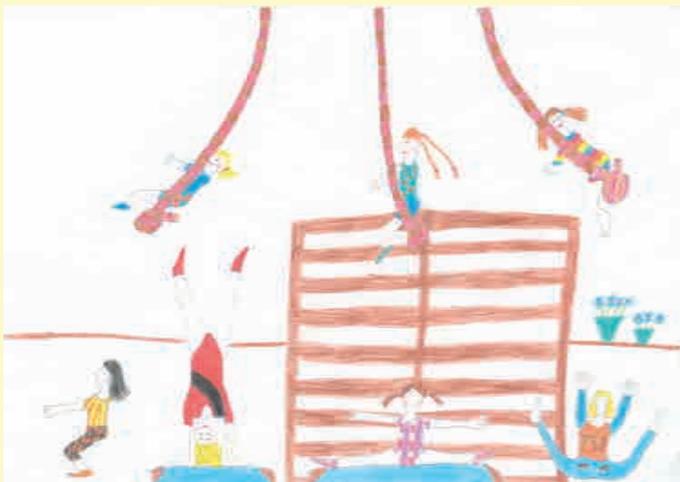
Jana Kopf

12 Jahre



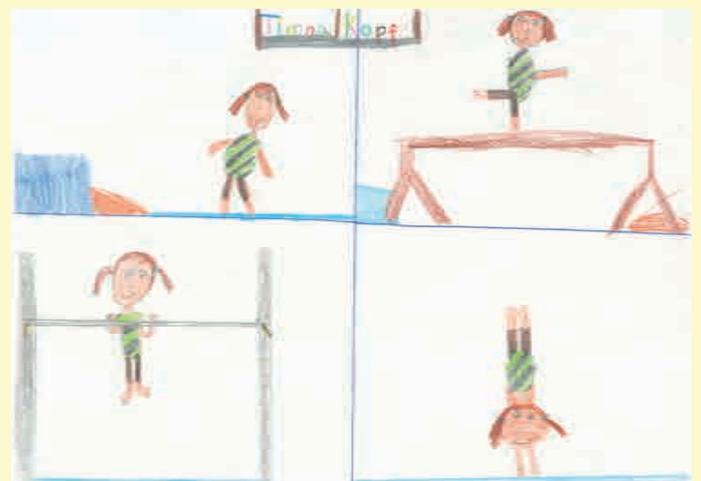
Otto Wolf

6 Jahre



Anna-Lina Dorner

8 Jahre



Timna Kopf

8 Jahre



Emma Rella

7 Jahre



Franziska Dworzak

9 Jahre



Wo Träume Urlaub werden.

# IHR TRAUMURLAUB BEGINNT BEI RUEFA.

Wir wünschen dem Team vom Turnsportzentrum Dornbirn viel Glück und Erfolg bei Ihrem Auftritt in Kapstadt bei der „**Gym for Life World Challenge 2013**“ und bedanken uns für das Vertrauen bei der Buchung Ihrer Reise.

6850 Dornbirn, Bahnhofstraße 11  
05572/277 62 | 26850@ruefa.at  
[www.ruefa.at](http://www.ruefa.at)

 [facebook.com/ruefa](https://facebook.com/ruefa)



TOP-MARKEN – TOP-PREISE. Alberto. Cinque. Comma. Desigual. Fred Perry. G-Star.  
Jack & Jones. Lacoste. Levi's. Maison Scotch. Mexx. Miss Sixty. New Zealand. Nile. Olymp.  
Passport. Pepe. Replay. Scotch & Soda. Strellson. Superdry. Tommy Hilfiger u. v. m.

[www.facona.com](http://www.facona.com)



**FAÇONA**  
Hörbranz Dornbirn Rankweil Burs

# HÄMMERLE | HÄUSLE | RECHTSANWÄLTE

**DR. STEFAN HÄMMERLE**  
RECHTSANWALT

RIEDGASSE 20 / 3. STOCK · A-6850 DORNBIRN · ÖSTERREICH  
TELEFON 00 43 (0) 55 72 2 80 22 · FAX 00 43 (0) 55 72 2 99 56  
STEFAN.HAEMMERLE@DIEANWAELTE.AT · WWW.DIEANWAELTE.AT

„Na das ist doch ganz klar. efef Produkte schmecken köstlich und sind zudem frei von künstlichen Geschmacksverstärkern, Gluten und Laktose. Außerdem stammt bei efef das verarbeitete Fleisch garantiert zu 100% aus Österreich. Geburt, Aufzucht und Verarbeitung! Das sind Fakten, die überzeugen einfach!“

Euer efef Meisterkoch

[www.efef.at](http://www.efef.at)



Besser **efef** essen!

„Warum fahren Jugendliche  
so auf efef Produkte ab?“



**MÄSER  
MALER**

6850 Dornbirn, Edlach 5

Tel. 0 55 72 / 2 31 84

Fax 0 55 72 / 2 31 84-6

# helvetia



**Ihre Schweizer Versicherung.**



**Ein Schweizer Konzern erfolgreich in Europa**

Wir sind eine erfolgreiche, im Konzernverbund der Helvetia Gruppe stehende Versicherung und suchen zur Verstärkung unseres erfolgreichen Außendienstteams

**Vertriebsprofis (m/w) für unsere Vertriebsdirektion West/Vorarlberg.**

Unsere Verkaufsprofis bieten unseren Kunden individuelle Beratung und individuelle Lösungen für deren individuelle Bedürfnisse an.

Selbstsicheres, seriöses Auftreten und Ihre Fähigkeiten in der aktiven Kommunikation bei der Kundenakquisition und Kundenbetreuung sind für Ihren zukünftigen Erfolg als Vertriebsprofi bei Helvetia Voraussetzung.

#### **Ihre Aufgaben**

- selbständige Akquisition von Neukunden
- Analyse und Beratung von Kunden im Versicherungs- und Finanzbereich
- Verkauf von kundengerechten Versicherungs- und Finanzprodukten
- Pflege und Ausbau von bestehenden Kundenbeziehungen

#### **Unsere Erwartungen an Sie**

- abgeschlossene Schulausbildung: AHS/BHS/HTL/Lehrabschlussprüfung
- dynamische Persönlichkeit mit starker Eigeninitiative
- Bereitschaft zur permanenten Weiterbildung und ergebnisorientiertes, strukturiertes Arbeiten

#### **Unser Angebot an Sie**

- Einstieg in ein dynamisches Team
- Ausbildung zum/r staatlich geprüften Versicherungsfachmann/-frau
- Produkt- und Verkaufstrainings durch Experten
- attraktive und leistungsorientierte Entlohnung sowie ein gutes Betriebsklima
- Wir bieten Ihnen als Einstiegsgehalt ein Jahresbruttoeinkommen von Euro 19.716.  
Überbezahlung durch Provisionen und Bonifikationen möglich.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bei Interesse an dieser herausfordernden Tätigkeit.

#### **Helvetia Versicherungen AG**

Frau Doris Testor, 6020 Innsbruck, Andreas-Hofer-Strasse 2-4

T +43 (0) 50 222-4611, F +43 (0) 50 222-94611

doris.testor@helvetia.at, www.helvetia.at

AUSGEZEICHNET  
ÜBER  
**30**  
JAHRE

# Schutz. Schicht. Dicht.



# Scheiber

## Abdichtungs- und Beschichtungstechnik

Dornbirn Schwefel 91a | Haus C · Tel. 05572/377045-0 · [www.baudicht-scheiber.at](http://www.baudicht-scheiber.at)

HmaIM.at



**inatura**  
Natur und Technik erleben

15.03.2013  
bis  
15.09.2013

**Krummer  
Schnabel,  
spitze Krallen**  
Greifvögel und Eulen

[www.inatura.at](http://www.inatura.at)



## NKG Reisen - Einfach schönes Reisen

Sie planen einen Ausflug mit Ihrem Verein,  
Ihren Jahrgängern oder mit Ihrer Firma?

Sie möchten einen unvergesslichen Urlaub mit  
Freunden, der Familie oder alleine genießen?

Denn egal ob Bus-, Flug- oder Schiffsreise:  
**Bei uns finden Sie Ihren Traumurlaub!**



Kehlerstraße 61 | A-6850 Dornbirn | Austria  
T +43 5572 22030 | F +43 5572 22030-8  
[reisen@nkg.at](mailto:reisen@nkg.at) | [www.nkg.at](http://www.nkg.at)

**Raiffeisenbank  
Im Rheintal**



**Du bist die Bank**

Seit vielen Jahren ist die Raiffeisenbank Im Rheintal Partner vieler Vereine. Wir legen großen Wert auf ein tolles Mit.Einander und wollen Spaß und Erfolg fördern.

**Wenn's um Mit.Einander, Spaß und Erfolg geht,**

**ist nur eine Bank meine Bank.**

Daher sind wir Hauptsponsor des TSZ Dornbirn.

Wir wünschen dem TSZ Dornbirn weiterhin viel Erfolg und ein einzigartiges Mit.Einander.



- 26.4. Sportlerehrung
- 27.4. Zimmermann-Cup
- 4.5. Landes-Jugendmeisterschaft
- 11.5. International TeamGym Cup
- 25.5.-26.5. Mannschaftsmeisterschaft Turn 10
- 26.5. Mannschaftsmeisterschaft Turner
- 15.6.-16.6. Österreichische Jugendmeisterschaft
- 30.6. Landesjugendturnfest
- 10.7.-14.7. Gym For Life Challenge in Südafrika
- 26.8.-30.8. Trainingslager Landessportzentrum
- 15.9. Stundenlauf
- 5.10. Landesmeisterschaft Team Turnen
- 19.10. Landesmeisterschaft Kunstturnen
- 26.10. Österreichische Staatsmeisterschaften Team Turnen
- 9.11.-10.11. Österreichische Staatsmeisterschaften Kunstturnen
- 30.11.-1.12. Bundesmeisterschaften Turn 10
- 14.12. Weihnachtsturnen

# Impressum

Fachzeitschrift für das  
Turnsportzentrum Dornbirn.

1. Ausgabe, Jahrgang: 11/2013
2. Erscheinungsweise: 2x im Jahr
3. Einzelpreis: 3 €

Chefredaktion:

**Ursula Kogler**

Mitarbeiter/innen:

**Berichte:**

**Andrea Kernbeiss,  
Fabienne Kostelac,  
Verena Schoch,  
Johanna Schwärzler**

**Bilder:**

**Gerd Kogler und Kilian Bolter**





*schweiger-sport.at*  
**schweiger**

Schweiger Sport und Sport Christian:  
Fusion zum einzigen  
Komplettanbieter in Österreich

- Sportstätten
- Bewegungsräume
- Equipment

Online-Shop erreichbar unter  
[www.sportchristian.at](http://www.sportchristian.at)

 **SPORT**  
CHRISTIAN

Für nähere Infos rufen Sie bitte  
die Sport Christian Hotline 07752 / 81 000

oder die Schweiger Sport GmbH  
A-4552 Wartberg/Krems, Hauptstraße 26  
07587 / 71 61-0, Fax 07587 / 71 61-29  
[office@schweiger-sport.at](mailto:office@schweiger-sport.at), [www.schweiger-sport.at](http://www.schweiger-sport.at)